

Duo in starker Verfassung

Eichsfeld (vw). Eine beeindruckende Leistung zeigten die beiden Eichsfelder Kaderschützen, Desiree Degenhard und David Schöttler, beim Nachwuchs-Cup in Hannover.



D. Degenhard

Das Duo, das in diesem Jahr von der Schülerin in die Jugendklasse wechselte, demonstrierte mit herausragenden Resultaten, dass ihnen der Sprung ausgezeichnet gelang. Mit der persönlichen Bestleistung von 383 Ringen in der Stehend Disziplin hatte Desiree Degenhard die weibliche Konkurrenz gut im Griff und gewann. David Schöttler holte sich mit sehr guten 376 Ringen den ersten Platz. Im Dreistellungskampf lagen reichte es dann für beide Schützen immerhin zum zweit-höchsten Treppchen. Desiree erzielte dabei 579 Ringe (Liegend 198/ Stehend 190/ Kniend 191) und David schoss 571 Ringe (191/184/196).



D. Schöttler

In naher Zukunft werden die Beiden mit Kaderkollegen Justin Wolfes (Peine) eine Mannschaft bilden. In den Luftgewehr-Disziplinen geht das Trio für Gerblingerode an den Start, im KK-Dreistellungskampf und in der 100-Meter-Freihand-Disziplin für den SV Rüdershausen und im 60-Meter-Liegend Programm für Peine.

HG-Männer hoffen auf Befreiungsschlag

Handball-Oberliga: Gegen Aufsteiger Nienburg soll erster Saisonenerfolg gelingen

VON FERDINAND JACKSCH

Rosdorf. Es ist höchste Eisenbahn für die sieglosen Oberliga-Handballer der HG Rosdorf-Grone, wenn sie als Tabellen-vorletzter nicht den Zug und damit den Anschluss verpassen wollen. „Wenn wir unser Heimspiel gegen Aufsteiger HSG Nienburg nicht gewinnen, wird es ganz schwer, weiterhin zu bestehen“, bringt Kapitän Marcus Wuttke den Ernst der Lage auf den Punkt.

Nach den ersten Spielen mit Höhen und Tiefen müsse am Sonnabend um 18.30 Uhr in der Halle am Siedlungsweg der Baum brennen. „Es müssen alle das Erlernte abrufen, sonst kommen wir über kurz oder lang nicht weiter. Ich erwarte, dass sich alle voll reinhängen“, fordert Routiniers Wuttke.

Auch Trainer Mirko Jaissle erwartet endlich den Durchbruch: „Das ist der richtige Zeitpunkt, endlich zu punkten.“ In diesem Monat stehen vier Spiele an, zwei davon zu Hause: „Wenn wir vier Punkte holen, wäre das für mich wie ein silberner Oktober“, so Jaissle. Dabei laufen die Vorbereitungen auf die wichtige Partie gegen Nienburg alles andere als optimal. Marlon Krebs und Niklas Stöber waren während der Woche auf Klassenfahrt, kehren erst kurz vor dem Spiel zurück, und Torjäger Marcel Schulz fehlte schon zu Wochenbeginn wegen einer Erkältung.

Erstmals in einem Punktspiel auflaufen wird der 22-jährige Zugang Gerrit Kupzog (kam vom TSV Anderten), der sich Mitte Juli im Test gegen Bundesligist TBV Lemgo einen Anbruch des Schienbeinkopfes zuzog: „Abzuwarten bleibt, wie viele Minuten ich volles Tempo gehen kann, da ich natürlich konditionell noch nicht wieder bei 100 Prozent bin. Ansonsten konnte ich mir aber dank der zweiwöchigen Pause genügend Sicherheit über das Training holen und denke deshalb, dass ich der Mannschaft weiterhelfen kann“, hofft Kupzog.



Trainingsrückstand nach Klassenfahrt: Niklas Stöber (l., im Testspiel gegen den Bundesligisten Lemgo) und Marlon Krebs kehren erst kurz vor Spielbeginn zurück.

Dem Ernst der Lage sei sich das Team bewusst: „Gerade deshalb werden wir mit einer extra Portion Siegeswillen in die Partie gehen“, verspricht Kupzog. Das Wichtigste wird sein, die Aussetzer-Phasen zu vermeiden, die das Spiel der HG in den vergangenen Begegnungen prägten, und konzentriert aufzutreten. „Wir müssen die überhashten und dummen Fehler der Vergangenheit abzustellen

und konsequente Deckungsarbeit zu leisten“, fordert Kupzog. „Wenn wir diese Punkte erfüllen, bin ich überzeugt davon, dass wir Nienburg schlagen.“ Linksaußen Sebastian Nülle (36 Treffer), Stephan Voigt (30) im linken Rückraum und Rechtsaußen Manuel Rasch (29) sind die Torjäger des Tabellendrei-zehnten, der im Gegensatz zur HG Rosdorf-Grone immerhin schon einmal gewonnen hat.

Müller jetzt an der Spitze

Torjäger-Pokal

Göttingen (mc). Mit drei Treffern gegen den FC Eis-dorf war Caroline Müller, Stürmerin des ungeschlagenen Fußball-Landesliga-Spitzenreiters FC Linden-berg-Adelebsen, maßgeblich am deutlichen



8:0-Erfolg ihres Teams beteiligt. Als Belohnung für ihre Treffsicherheit übernahm sie die Spitzenposition im Kampf um den Tageblatt-Torjäger-Pokal der Frauen und verwies die bislang führende Jennifer Rust vom Oberligisten Sparta auf den zweiten Platz. Erste Verfolgerinnen des Spitzenduos sind Inga Große (Sparta), Xheyahire Zani (ESV Rot-Weiß) und Martina Trappe (Germania Breitenberg), die mit jeweils neun Treffern gemeinsam den dritten Rang belegen.

12 Tore: Müller (Linden-berg-Adelebsen).

11 Tore: Rust (Sparta).

9 Tore: Große (Sparta), Zani (Rot-Weiß), Trappe (Breitenberg).

7 Tore: Wedemeyer (Lindenberg-Adelebsen), Becker, J. Kellner (Rot-Weiß).

6 Tore: Hallmann (Lindenberg-Adelebsen).

5 Tore: Glitsch (Sparta), Böhm (Puma), Klennert (Bernshausen), Müller (Rot-Weiß), Nickel (Breitenberg), Schuschies (Grone).

Höhepunkte in Dressur und Springen am Sonntag

Reitturnier in Bovenden zum Abschluss der Saison

Bovenden (tol). 470 Nennungen aus Südniedersachsen, Hessen und Thüringen sind für das Bovender Reitturnier am kommenden Wochenende eingegangen. 15 Dressur- und Springprüfungen werden vom heutigen Freitag bis Sonntag auf dem Gelände der Reitanlage in Bovenden ausgetragen. In den höheren Spring- und Dressurprüfungen messen sich die erfolgreichen Reiterinnen Anika Meyer und Inka Rossek des RV Bovenden mit der Konkurrenz.

Unter Anleitung der selbst aktiven Reitlehrerin Kathrin Zerbe nutzen auch die Reitschüler des Vereins die Gelegenheit, bei den Prüfungen für den Reiternachwuchs erste Turniererfahrungen zu sammeln. Höhepunkt der Veranstaltung ist die Dressurprüfung der Klasse M am Sonntag um 9.30 Uhr und das Springen der

Klasse L mit anschließendem Stechen um 16.45 Uhr.

Programm

Freitag: 14.30 Uhr: Dressurprüfung Kl. A. 17.15 Uhr: Dressurprüfung Kl. L Trense. – Sonnabend: 8 Uhr: Dressurpferdeprüfung Klasse A. 10.30 Uhr: Dressurwettbewerb Kl. E. 11.15 Uhr: Voltigiervorführung. 13 Uhr: Stilspringwettbewerb Kl. E. 14 Uhr: Stilspringprüfung Kl. A. 15.15 Uhr: Punktesspringprüfung Kl. A. 16.45 Uhr: Springprüfung Kl. L. – Sonntag: 8 Uhr: Dressurprüfung Kl. L. Kandare. 9.30 Uhr: Dressurprüfung Kl. M. 11 Uhr: Reiterwettbewerbe. 12.30 Uhr: Voltigierprüfung. 13 Uhr: Führzügelklasse Wettbewerb. 14 Uhr: Springreiter Wettbewerb Kl. E. 15.30 Uhr: Springprüfung Kl. A. 16.45 Uhr: Springprüfung Kl. L mit Stechen.

MGC-Damen stark

Minigolf: Beim Europacup-Turnier Dritter

Göttingen/Wien (alb/mig). Die Minigolf-Saison ist für die Bundesliga-Damen des MGC Göttingen sehr erfolgreich zu Ende gegangen. Der Deutsche Meister krönte seine überragende Leistung mit dem dritten Platz beim Europacup-Turnier in Wien, wo sieben nationale Champions um den Titel „bestes Vereinsteam in Europa“ kämpften.

In der fünften Runde drehten die Göttingerinnen richtig auf und zogen mit 115 Schlägen am MC Effretikon (133) vorbei. Auch wenn die Schweizerinnen

im letzten Durchgang besser waren, der Vorsprung reichte. Mit 733:735 Schlägen holte sich das Göttinger Quartett die Bronzemedaille. Europapokalsieger wurden die als Favoriten ins Turnier gestarteten Tschechinnen (704), die die Gastgeberinnen aus Österreich (717) auf den zweiten Platz verwiesen. In der Einzelwertung kam Bianca Oberweg als beste MGCerin mit 228 Schlägen auf Rang vier. Nicole Piechotta (240), wurde Neunte, Sandra von dem Knesbeck (265) Achte, und Anja Richter (301) belegte Rang 21.

SPORT KOMPAKT

Fußball-Schiedsrichter

Am Montag treffen sich die Fußball-Schiedsrichter des Kreises zum Lehrabend. Tagungsort ist ab 19.30 Uhr die Keglerklausur in Duderstadt. Die Referenten Hauke Rütger und Torsten Steinbach informieren über das Thema „der Strafstoß“.

Freundschaftsspiel

Die Alten Herren des TSV Nesselröden bestreiten am heutigen Freitag ein Fußball-Freundschaftsspiel. Gegner ist um 19 Uhr der FC Mingerode.

Dart

Einen rabenschwarzen Tag erwischten die DC Quentchen Parrots B im Spiel gegen die Woodbolls A aus Seesen. Das Spiel endete 3:9 in den Sets und 20:31 in den Legs. Zu dieser deutlichen Niederlage kam es, weil kein Spieler der Eichsfelder sein normales Leistungsvermögen abrufen konnte.

Handball

Die männliche B-Jugend der JSG Duderstadt/Rollshausen musste bei der HSG Nord/Edemissen eine 22:31 (12:18)-Niederlage hinnehmen. Viele technische Fehler und eine oftmals nur halbherzige Abwehrleistung waren an diesem Tag der Grund für die Niederlage. Im Angriff wurde hingegen recht gut agiert, dabei immer wieder die Außen in Szene gekämpft. Dennoch reichte es am Ende nicht, denn während die Gastgeber von der HSG Nord/Edemissen zu meist zu recht einfachen Treffern kam, mussten sich die Schützlinge von Trainer Björn Breckerbohm tüchtig strecken. – JSG: Ahlborn, Kühne, Bernd, Nörthemann (3), Artmann, Grolig (8), Kürschner, Lemke (4), Busch (3), Goldmann (1), Lindner (1).

ANZEIGE

Advertisement for 'HANDWERK REGIONAL' featuring a logo, text 'DAS NEUE ONLINE HANDWERKERVERZEICHNIS FÜR SÜDNIEDERSACHSEN', and a screenshot of the website interface with callouts like 'REGIONALE TREFFERLISTE', 'DER KOSTENLOSE BASIS-EINTRAG', and 'GEZIELTE ORTSAUSWAHL'.